

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname:** CC Sealer PU Top A  
**UFI:** KHR1-T0J5-X004-VKC8  
**Waren Nr**

| Waren Nr | Beschreibung |
|----------|--------------|
| 635      |              |

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlene Anwendungen:** Lack  
Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält allgemeine Informationen zur Chemikalie. Spezifische Anweisungen und Anleitungen gehen aus dem Etikett des Produkts und aus der Gebrauchsanweisung hervor.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant

**Firma:** Contec Coating A/S  
**Adresse:** Axel Kiersvej 30  
**PLZ:** 8270  
**Ort:** Højbjerg  
**Land:** DÄNEMARK  
**Kontaktperson:** Name: Dennis Serwin, Telefon: +4586280290, E-Mail: ds@conteccoating.dk

#### 1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Berlin: +49 30 19240 (Tag und Nacht)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**CLP-Klassifizierung:** Skin Sens. 1A;H317  
Aquatic Chronic 2;H411

**Wesentliche Auswirkungen:** Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Piktogramme



#### Signalwörter:

Achtung

#### Enthält

#### Stoff:

2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on;

#### Gefahrenhinweise

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280

Schutzhandschuhe tragen.

P501

Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften zuführen

#### VOC (Flüchtige organische Verbindung):

Dieses Produkt enthält maximal 43 g VOC/L. Der Grenzwert beträgt 140 g VOC/L (Kat. A/j)

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen.

Endokrinschädliche Eigenschaften: Keine bekannten Stoffe über einer Menge von 0,1 %.

Beim Mischen zweier Komponenten müssen die Anweisungen der beiden zugehörigen Sicherheitsdatenblätter befolgt werden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

| Stoff                                                                                                                                 | CAS-Nr./ EG-Nr./ REACH-Reg.-Nr.                   | Konzentration | Bemerkung | CLP-Klassifizierung                                                                                          |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|---------------|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten | 127519-17-9<br>407-000-3                          | 0,1 - 1 %     |           | Aquatic Chronic 2;H411                                                                                       |
| Polyether-modifiziertes Siloxan                                                                                                       |                                                   | 0,1 - 1 %     |           | Acute Tox. 4;H302<br>Aquatic Chronic 2;H411                                                                  |
| Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat                                                                                 | 716336-43-5<br>615-318-0<br>01-2120810183-68-0000 | < 1 %         |           | Skin Sens. 1B;H317<br>Aquatic Acute 1;H400<br>Aquatic Chronic 1;H410<br><br>M (acute): 10<br>M (chronic): 10 |
| Polymer mit quaternisierten Ammoniumgruppen                                                                                           |                                                   | < 0,5 %       |           | Aquatic Acute 1;H400<br>Aquatic Chronic 1;H410<br><br>M (acute): 1<br>M (chronic): 1                         |

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

|                                                                                              |                         |            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                  | 2634-33-5<br>220-120-9  | < 0,036 %  | Acute Tox. 4;H302<br>Skin Irrit. 2;H315<br>Skin Sens. 1A;H317<br>Eye Dam. 1;H318<br>Acute Tox. 2;H330<br>Aquatic Acute 1;H400<br>Aquatic Chronic 1;H410<br><br>C ≥ 0,036%: Skin Sens. 1A;H317<br>ATE (Stäube/Nebel) (Akute Toxizität - inhalativ): 0,21 mg/l<br>ATE (Akute Toxizität - oral): 450 mg/kg bw<br>M (acute): 1<br>M (chronic): 1                                                                         |
| 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on                                                                | 2682-20-4<br>220-239-6  | < 0,006 %  | Acute Tox. 3;H301<br>Acute Tox. 3;H311<br>Skin Corr. 1B;H314<br>Skin Sens. 1A;H317<br>Eye Dam. 1;H318<br>Acute Tox. 2;H330<br>Aquatic Acute 1;H400<br>Aquatic Chronic 1;H410<br><br>EUH071<br><br>C ≥ 0,0015%: Skin Sens. 1A;H317<br>M (acute): 10<br>M (chronic): 1                                                                                                                                                 |
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) | 55965-84-9<br>611-341-5 | < 0,0015 % | Acute Tox. 3;H301<br>Acute Tox. 2;H310<br>Skin Corr. 1C;H314<br>Skin Sens. 1A;H317<br>Eye Dam. 1;H318<br>Acute Tox. 2;H330<br>Aquatic Acute 1;H400<br>Aquatic Chronic 1;H410<br><br>EUH071<br><br>C ≥ 0,6%: Skin Corr. 1C; H314<br>0,06% ≤ C < 0,6%: Skin Irrit. 2;H315<br>C ≥ 0,6%: Eye Dam. 1;H318<br>0,06% ≤ C < 0,6%: Eye Irrit. 2;H319<br>C ≥ 0,0015%: Skin Sens. 1A;H317<br>M (acute): 100<br>M (chronic): 100 |

Vollständiger Text der H- / EUH-Sätze - siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                      |                                                                                                                               |
|----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Einatmen:</b>     | An die frische Luft gehen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.                                                   |
| <b>Verschlucken:</b> | Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen. |
| <b>Hautkontakt:</b>  | Verunreinigte Kleidung ausziehen. Reinigen Sie die Haut mit Wasser. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.          |
| <b>Augenkontakt:</b> | Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.   |
| <b>Allgemein:</b>    | Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.                                                            |

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann durch Hautkontakt zu Sensibilisierung führen. Mögliche Symptome sind Rötungen, Schwellungen, Blasen- sowie Geschwürbildung. Die Symptome entwickeln sich oft nur langsam. Die von dem Produkt freigesetzten organischen Lösungsmitteldämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. In hohen Konzentrationen können die Dämpfe Kopfschmerzen und Vergiftung verursachen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptome behandeln. Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich.

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Löschen mit Pulver, Schaum oder Wassernebel. Nicht gezündete Materialien mit Wasser oder Wassernebel kühlen.

**Ungeeignete Löschmittel:** Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Wenn es gefahrlos möglich ist, Behälter aus dem brandgefährdeten Bereich entfernen. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und Rauchgasen - frische Luft aufsuchen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal:** Handschuhe tragen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Falls gefahrlos möglich, Leck abdichten. Gegen den Wind stehen/Abstand von der Quelle halten.

**Einsatzkräfte:** Zusätzlich zu Obigem: Schutzanzug gemäß EN 368, Typ 3, wird empfohlen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation und/oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem, nicht brennbaren Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.  
Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zugang zu fließendem Wasser und Augenspülflasche ist erforderlich. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen.

Durch eine Risikobewertung muss sichergestellt werden, dass die Arbeitnehmer:innen nicht den Auswirkungen von Chemikalien ausgesetzt sind. Die Risikobewertung muss zu Maßnahmen führen, die eine Exposition verhindern.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Sicher und für Kinder unerreichbar sowie nicht zusammen mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Medikamenten und dergleichen lagern.

In fest verschlossener Originalverpackung lagern.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Das Sicherheitsdatenblatt enthält allgemeine Informationen zum Produkt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Etikett und der Gebrauchsanweisung.

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Berufliche Expositionsgrenze:** Enthält keine meldepflichtigen Stoffe.

**Messmethoden:** Die Einhaltung der Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz kann durch Arbeitshygiene-Messungen überprüft werden.

**Rechtsgrundlage:** Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900, Ausgabe Januar 2006. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2025. TRGS 910 Risikobezogenes Maßnahmenkonzept für Tätigkeiten mit krebserzeugenden Gefahrstoffen, Ausgabe Februar 2014. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2025. TRGS 559 Quarzhaltiger Staub, Ausgabe April 2020. TRGS 505 Blei, Ausgabe März 2021. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2022.

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung.

**Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Augenschutz gemäß EN 16321.

**Persönliche Schutzausrüstung, Handschutz:** Handschuhe tragen. Art des Materials: Nitrilkautschuk. Handschuhe gemäß EN 374. Die Durchbruchzeit für dieses Produkt ist unbekannt. Handschuhe häufig wechseln. Die Eignung und Strapazierfähigkeit eines Handschuhs hängt von der Verwendung ab, z. B. der Häufigkeit und Dauer des Kontakts, der Materialdicke, Funktionalität und Chemikalienbeständigkeit. Lassen Sie sich immer vom Handschuhlieferanten beraten.

**Persönliche Schutzausrüstung, Atemschutz:** Nicht erforderlich.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Parameter       | Wert/Einheit |
|-----------------|--------------|
| Aggregatzustand | flüssig      |
| Farbe           | Keine Daten  |
| Geruch          | Keine Daten  |
| Löslichkeit     | Keine Daten  |

| Parameter                                    | Wert/Einheit | Bemerkungen |
|----------------------------------------------|--------------|-------------|
| Geruchsschwelle                              | Keine Daten  |             |
| Schmelzpunkt                                 | Keine Daten  |             |
| Gefrierpunkt                                 | Keine Daten  |             |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich | Keine Daten  |             |
| Entzündbarkeit                               | Keine Daten  |             |
| Entzündbarkeitsgrenzen                       | Keine Daten  |             |
| Untere und obere Explosionsgrenze            | Keine Daten  |             |
| Flammpunkt                                   | Keine Daten  |             |
| Zündtemperatur                               | Keine Daten  |             |
| Zersetzungstemperatur                        | Keine Daten  |             |
| pH (Lösung zum Gebrauch)                     | Keine Daten  |             |
| pH (Konzentrat)                              | 7 - 9        |             |

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

|                                                    |             |  |
|----------------------------------------------------|-------------|--|
| Kinematische Viskosität                            | Keine Daten |  |
| Viskosität                                         | Keine Daten |  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) | Keine Daten |  |
| Dampfdruck                                         | Keine Daten |  |
| Dichte                                             | Keine Daten |  |
| Relative Dichte                                    | Keine Daten |  |
| Relative Dampfdichte                               | Keine Daten |  |
| Relative Dichte (gesättigte Luft)                  | Keine Daten |  |
| Partikeleigenschaften                              | Keine Daten |  |

### 9.2. Sonstige Angaben

Sonstige Information: Nein.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bekannte Information.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannte Information.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannte Information.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannte Information.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität - oral:

Reaktionsmasse aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten, cas-no 127519-17-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|--------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | > 5000 mg/kg |            |             |        |

#### Polyether-modifiziertes Siloxan

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert        | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | > 300 mg/kg |            | OECD 423    |        |

#### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|--------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | > 2000 mg/kg |            | OECD 423    |        |

#### Polymer mit quaternisierten Ammoniumgruppen

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|--------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | > 2000 mg/kg |            | OECD 420    |        |

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|--------------|------------|-------------|--------|
|            | ATE     |                 | 450 mg/kg bw |            |             |        |
| Ratte      | LD50    |                 | 490 mg/kg    |            | OECD 401    |        |

### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode       | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | 120 mg/kg |            | OPPTS<br>870.1100 |        |

### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), cas-no 55965-84-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
|            | ATE     |                 | 100 mg/kg |            |             |        |
| Ratte      | LD50    |                 | 550 mg/kg |            |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

Verschlucken kann zu Unwohlsein führen.

#### Akute Toxizität - dermal:

### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|--------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | > 2000 mg/kg |            | OECD 402    |        |

### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|--------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | > 2000 mg/kg |            | OECD 402    |        |

### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode       | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | 242 mg/kg |            | OPPTS<br>870.1200 |        |

### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), cas-no 55965-84-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert             | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------------------|------------|-------------|--------|
|            | ATE     |                 | 50 mg/kg         |            |             |        |
| Ratte      | LD50    |                 | 200 - 1000 mg/kg |            |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Akute Toxizität - inhalativ:

### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

| Organismus | Testart               | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|-----------------------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
|            | ATE<br>(Stäube/Nebel) |                 | 0,21 mg/l |            |             |        |

### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus | Testart                | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|------------------------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LC50<br>(Stäube/Nebel) | 4 h             | 0,11 mg/l |            | OECD 403    |        |

### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), cas-no 55965-84-9

| Organismus | Testart               | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|-----------------------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
|            | ATE<br>(Stäube/Nebel) | 4 h             | 0,31 mg/l |            |             |        |

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

|       |                        |     |           |  |  |  |
|-------|------------------------|-----|-----------|--|--|--|
| Ratte | LC50<br>(Stäube/Nebel) | 4 h | 0,31 mg/l |  |  |  |
|-------|------------------------|-----|-----------|--|--|--|

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

### Ätzend/reizend für die Haut

**Reaktionsmasse aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten, cas-no 127519-17-9**

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion    | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|---------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Nicht reizend |             |        |

### Polyether-modifiziertes Siloxan

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      |            | OECD 404    |        |

### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion    | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|---------------|-------------|--------|
|            |         |                 |      | Nicht reizend | OECD 439    |        |

### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Reizend    |             |        |

### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Ätzend     | OECD 404    |        |

### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), cas-no 55965-84-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Reizend    |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

**Reaktionsmasse aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten, cas-no 127519-17-9**

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion    | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|---------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Nicht reizend |             |        |

### Polyether-modifiziertes Siloxan

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion    | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|---------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Nicht reizend | OECD 405    |        |

### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion    | Testmethode          | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|---------------|----------------------|--------|
|            |         |                 |      | Nicht reizend | OECD 437<br>OECD 492 |        |

### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Ätzend     |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

**Reaktionsmasse aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten, cas-no 127519-17-9**

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|------------|-------------|--------|
|------------|---------|-----------------|------|------------|-------------|--------|

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

|                 |  |  |  |                              |  |  |
|-----------------|--|--|--|------------------------------|--|--|
| Meerschweinchen |  |  |  | Haut. Nicht sensibilisierend |  |  |
|-----------------|--|--|--|------------------------------|--|--|

### Polyether-modifiziertes Siloxan

| Organismus      | Testart        | Expositionszeit | Wert | Konklusion                   | Testmethode | Quelle |
|-----------------|----------------|-----------------|------|------------------------------|-------------|--------|
| Meerschweinchen | Maximierungst. |                 |      | Haut. Nicht sensibilisierend | OECD 406    |        |

### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion                   | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|------------------------------|-------------|--------|
| Maus       |         |                 |      | Sensibilisierend Haut.       | OECD 429    |        |
|            |         |                 |      | Haut. Nicht sensibilisierend | OECD 442C   |        |
|            |         |                 |      | Haut. Sensibilisierend       | OECD 442D   |        |

### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

| Organismus      | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion             | Testmethode | Quelle |
|-----------------|---------|-----------------|------|------------------------|-------------|--------|
| Meerschweinchen |         |                 |      | Haut. Sensibilisierend |             |        |

### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion             | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|------------------------|-------------|--------|
| Maus       |         |                 |      | Haut. Sensibilisierend | OECD 429    |        |

### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), cas-no 55965-84-9

| Organismus      | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion             | Testmethode | Quelle |
|-----------------|---------|-----------------|------|------------------------|-------------|--------|
| Meerschweinchen |         |                 |      | Sensibilisierend Haut. |             |        |

Kann durch Hautkontakt zu Sensibilisierung führen. Mögliche Symptome sind Rötungen, Schwellungen, Blasen- sowie Geschwürbildung. Die Symptome entwickeln sich oft nur langsam.

### Keimzellmutagenität

#### Polyether-modifiziertes Siloxan

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion                                    | Testmethode                 | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|-----------------------------------------------|-----------------------------|--------|
|            |         |                 |      | Keine erbgutverändern den Effekte beobachtet. | Ames test OECD 471 OECD 473 |        |

### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion                                    | Testmethode          | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|-----------------------------------------------|----------------------|--------|
| Bakterie   |         |                 |      | Keine erbgutverändern den Effekte beobachtet. | OECD 471             |        |
|            |         |                 |      | Keine erbgutverändern den Effekte beobachtet. | OECD 476<br>OECD 487 |        |

### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus    | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion                                    | Testmethode        | Quelle |
|---------------|---------|-----------------|------|-----------------------------------------------|--------------------|--------|
| Bakterie      |         |                 |      | Keine erbgutverändern den Effekte beobachtet. | OECD 471 Ames test |        |
| Säugerzellen. |         |                 |      | Zweideutig                                    | OECD 473           |        |

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

|               |  |  |  |                                                              |          |  |
|---------------|--|--|--|--------------------------------------------------------------|----------|--|
| Säugerzellen. |  |  |  | Keine<br>erbgutverändern<br>den Effekte<br>beobachtet.       | OECD 476 |  |
| Maus          |  |  |  | Oral. Keine<br>erbgutverändern<br>den Effekte<br>beobachtet. | OECD 474 |  |
| Ratte         |  |  |  | Oral. Keine<br>erbgutverändern<br>den Effekte<br>beobachtet. | OECD 486 |  |

### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), cas-no 55965-84-9

| Organismus                | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion                                             | Testmethode | Quelle |
|---------------------------|---------|-----------------|------|--------------------------------------------------------|-------------|--------|
| Bakterie<br>Säugerzellen. |         |                 |      | Keine<br>erbgutverändern<br>den Effekte<br>beobachtet. |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

### Krebserzeugende Eigenschaften

#### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert                 | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|----------------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | NOAEL   | 2 y             | 17,2 mg/kg<br>bw/day | Oral.      | OECD 453    |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

### Reproduktionstoxizität

#### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert            | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | NOAEL   | 28 d            | 150 - 500 mg/kg | Oral.      | OECD 422    |        |

#### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert             | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | NOAEL   |                 | 56,6 - 112 mg/kg | Oral.      |             |        |

#### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert                    | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-------------------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | NOAEL   |                 | 15 - 69 mg/kg<br>bw/day | Oral.      | OECD 416    |        |
| Kaninchen  | NOAEL   |                 | 10 - 30 mg/kg<br>bw/day | Oral.      | OECD 414    |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

**Einmalige STOT-Exposition:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.  
Die von dem Produkt freigesetzten organischen Lösungsmitteldämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. In hohen Konzentrationen können die Dämpfe Kopfschmerzen und Vergiftung verursachen.

**Wiederholte STOT-Exposition:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Aspirationsgefahr:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

### Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine bekannten Stoffe über einer Menge von 0,1 %.

### Andere toxikologische Eigenschaften

#### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | NOAEL   | 28 d            | 150 mg/kg | Oral.      | OECD 422    |        |

#### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | NOAEL   | 4 w             | 150 mg/kg |            | OECD 407    |        |

#### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert       | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | NOAEL   | 90 d            | 19,0 mg/kg | Oral.      | OECD 408    |        |
| Ratte      | LOAEL   | 90 d            | 65,7 mg/kg | Oral.      | OECD 408    |        |
| Ratte      | NOAEL   | 2 y             | 2,0 mg/kg  | Oral.      | OECD 453    |        |
| Ratte      | LOAEL   | 2 y             | 6,6 mg/kg  | Oral.      | OECD 453    |        |

#### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), cas-no 55965-84-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | NOAEL   | 28 d            | < 3 mg/kg | Haut.      |             |        |
| Ratte      | NOAEL   | 90 d            | < 5 mg/kg | Oral.      |             |        |

Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Reaktionsmasse aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten, cas-no 127519-17-9

| Organismus | Art         | Expositionszeit | Testart | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|-------------|-----------------|---------|-----------|------------|-------------|--------|
| Fische     | Danio rerio | 96 h            | 96hLC50 | > 10 mg/l |            |             |        |

#### Polyether-modifiziertes Siloxan

| Organismus   | Art                             | Expositionszeit | Testart  | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|--------------|---------------------------------|-----------------|----------|-----------|------------|-------------|--------|
| Fische       | Oryzias latipes                 | 96 h            | 96hLC50  | 6,52 mg/l |            | OECD 203    |        |
| Krustentiere | Daphnia magna                   | 48 h            | 48hEC50  | 23,6 mg/l |            | OECD 202    |        |
| Algen        | Pseudokirchneriella subcapitata | 72 h            | 72hErC50 | 20,7 mg/l |            | OECD 201    |        |

#### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus   | Art                     | Expositionszeit | Testart  | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|--------------|-------------------------|-----------------|----------|--------------|------------|-------------|--------|
| Fische       | Danio rerio             | 96 h            | 96hLC50  | > 0,072 mg/l |            | OECD 203    |        |
| Krustentiere | Daphnia magna           | 48 h            | 48hEC50  | 0,051 mg/l   |            | OECD 202    |        |
| Algen        | Desmodesmus subspicatus | 72 h            | 72hErC50 | > 0,019 mg/l |            | OECD 201    |        |
| Algen        | Desmodesmus subspicatus | 72 h            | 72hEC10  | > 0,019 mg/l |            | OECD 201    |        |
| Bakterie     |                         | 3 h             | 3hEC50   | > 100 mg/l   |            | OECD 209    |        |

#### Polymer mit quaternisierten Ammoniumgruppen

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|------|------------|-------------|--------|
|------------|-----|-----------------|---------|------|------------|-------------|--------|

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

|       |                                 |      |          |           |  |          |  |
|-------|---------------------------------|------|----------|-----------|--|----------|--|
| Algen | Pseudokirchneriella subcapitata | 72 h | 72hErC50 | 0,25 mg/l |  | OECD 201 |  |
|-------|---------------------------------|------|----------|-----------|--|----------|--|

### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus   | Art                             | Expositionszeit | Testart   | Wert     | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|--------------|---------------------------------|-----------------|-----------|----------|------------|-------------|--------|
| Fische       | Pimephales promelas             | 33 d            | 33dNOEC   | 2,1 mg/l |            | OECD 210    |        |
| Krustentiere | Daphnia magna                   | 21 d            | 21dNOEC   | 44 µg/l  |            | OECD 211    |        |
| Algen        | Pseudokirchneriella subcapitata | 120 h           | 120hErC50 | 220 µg/l |            | OECD 201    |        |
| Algen        | Pseudokirchneriella subcapitata | 120 h           | 120hNOEC  | 50 µg/l  |            | OECD 201    |        |
| Algen        | Skeletonema costatum            | 96 h            | 96hErC50  | 72 µg/l  |            | OECD 201    |        |
| Algen        | Skeletonema costatum            | 96 h            | 96hNOEC   | 72 µg/l  |            | OECD 201    |        |

### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), cas-no 55965-84-9

| Organismus   | Art                             | Expositionszeit | Testart | Wert               | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|--------------|---------------------------------|-----------------|---------|--------------------|------------|-------------|--------|
| Krustentiere | Daphnia magna                   | 48 h            | 48hEC50 | 1,02 mg/l          |            |             |        |
| Algen        | Pseudokirchneriella subcapitata | 72 h            | 72hEC50 | 0,018 - 0,379 mg/l |            |             |        |
| Fische       | Danio rerio                     | 96 h            | 96hLC50 | 0,58 mg/l          |            |             |        |
| Algen        | Pseudokirchneriella subcapitata | 96 h            | 96hNOEC | 0,032 mg/l         |            |             |        |
| Krustentiere | Daphnia magna                   | 21 d            | 21dEC50 | > 1 mg/l           |            |             |        |
| Algen        | Pseudokirchneriella subcapitata | 96 h            | 96hEC50 | 0,166 - 0,47 mg/l  |            |             |        |
| Bakterie     |                                 | 3 h             | 3hEC50  | 31,7 mg/l          |            |             |        |
| Fische       | Danio rerio                     | 34 d            | 34dNOEC | 0,5 mg/l           |            |             |        |
| Fische       | Danio rerio                     | 34 d            | 34dLOEL | 1,6 mg/l           |            |             |        |

### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus   | Art                             | Expositionszeit | Testart | Wert       | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|--------------|---------------------------------|-----------------|---------|------------|------------|-------------|--------|
| Fische       | Oncorhynchus mykiss             | 96 h            | 96hLC50 | 6,0 mg/l   |            |             |        |
| Fische       | Lepomis macrochirus             | 96 h            | 96hLC50 | 12,4 mg/l  |            |             |        |
| Krustentiere | Daphnia sp.                     | 48 h            | 48hEC50 | 1,6 mg/l   |            |             |        |
| Algen        | Pseudokirchneriella subcapitata | 72 h            | 72hEC50 | 0,157 mg/l |            |             |        |
| Bakterie     | Pseudomonas putida              | 16 h            |         | 2,3 mg/l   |            |             |        |

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### Polyether-modifiziertes Siloxan

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion                        | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|------|-----------------------------------|-------------|--------|
|            |     |                 |         |      | Nicht leicht biologisch abbaubar. | OECD 301 C  |        |

### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion                        | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|------|-----------------------------------|-------------|--------|
|            |     | 28 d            |         | 42 % | Nicht leicht biologisch abbaubar. | OECD 301 F  |        |
|            |     | 28 d            |         | 57 % | Nicht leicht biologisch abbaubar. | OECD 302 C  |        |

### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), cas-no 55965-84-9

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert   | Konklusion                        | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|--------|-----------------------------------|-------------|--------|
|            |     | 10 d            |         | < 50 % | Nicht leicht biologisch abbaubar. |             |        |

Voraussichtlich nicht biologisch abbaubar.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion                                  | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|------|---------------------------------------------|-------------|--------|
|            |     |                 | BCF     | 178  | Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten. |             |        |
|            |     |                 | Log Pow | 5,6  |                                             |             |        |

### 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on, cas-no 2682-20-4

| Organismus | Art                 | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------------------|-----------------|---------|------|------------|-------------|--------|
| Fische     | Lepomis macrochirus | 56 d            | BCF     | 48,1 |            |             |        |

Keine Bioakkumulation erwartet.

## 12.4. Mobilität im Boden

### Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat, cas-no 716336-43-5

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert         | Konklusion               | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|--------------|--------------------------|-------------|--------|
|            |     |                 | Koc     | 799 - 970900 | Eingeschränkte Mobilität |             |        |

Testdaten sind nicht für alle Stoffe verfügbar.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine bekannten Stoffe über einer Menge von 0,1 %.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Flüchtige organische Verbindung (VOC).

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

Wenn dieses Produkt wie geliefert zu Abfall wird, erfüllt es die Kriterien für gefährlichen Abfall (Richtlinie 2008/98/EU). Verschüttungen und Abfälle in verschlossenen, lecksicheren Behältnissen für die Entsorgung auf der lokalen Deponie für gefährliche Abfälle sammeln.

**Abfallkategorien:** AVV-Schlüssel: Je nach Einsatz- und Anwendungsbereich 08 01 11\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
Absorber/Tuch, das mit dem Produkt verunreinigt ist: 15 02 02\* Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich ÖlfILTER a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
Gehärtetes Produkt: 08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

|                                             |                                                                                                   |                          |                                                                                                                  |
|---------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:             | 3082                                                                                              | 14.4. Verpackungsgruppe: | III                                                                                                              |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Hexandisäure, Polymer mit 2-Oxiranylmethylneodecanoat) | 14.5. Umweltgefahren:    | Bei Packungsgrößen von über 5 kg/l ist das Mittel als umweltgefährlich (Symbol: Fisch und Baum) zu etikettieren. |
| 14.3. Transportgefahrenklassen:             | 9                                                                                                 |                          |                                                                                                                  |
| Gefahrenkennzeichnung(en):                  | 9                                                                                                 |                          |                                                                                                                  |
| Gefahrennummer:                             | 90                                                                                                | Tunnelbeschränkungscode  | -                                                                                                                |

#### Binnenschifftransport (ADN)

|                                             |                                                                                                                    |                          |                                                                                                                  |
|---------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:             | 3082                                                                                                               | 14.4. Verpackungsgruppe: | III                                                                                                              |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Hexanedioic acid, polymer with 2-oxiranylmethyl neodecanoate) | 14.5. Umweltgefahren:    | Bei Packungsgrößen von über 5 kg/l ist das Mittel als umweltgefährlich (Symbol: Fisch und Baum) zu etikettieren. |
| 14.3. Transportgefahrenklassen:             | 9                                                                                                                  |                          |                                                                                                                  |
| Gefahrenkennzeichnung(en):                  | 9                                                                                                                  |                          |                                                                                                                  |
| Transport in Tankbehältern:                 |                                                                                                                    |                          |                                                                                                                  |

#### Seefracht (IMDG)

|                                             |                                                                                                                    |                                    |                                                                                              |
|---------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:             | 3082                                                                                                               | 14.4. Verpackungsgruppe:           | III                                                                                          |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Hexanedioic acid, polymer with 2-oxiranylmethyl neodecanoate) | 14.5. Umweltgefahren:              | Bei Packungsgrößen von über 5 kg/l ist das Mittel als Marine Pollutant (MP) zu etikettieren. |
| 14.3. Transportgefahrenklassen:             | 9                                                                                                                  | Name(n) umweltgefährlicher Stoffe: | Hexanedioic acid, polymer with 2-oxiranylmethyl neodecanoate                                 |
| Gefahrenkennzeichnung(en):                  | 9                                                                                                                  |                                    |                                                                                              |
| EmS:                                        | F-A, S-F                                                                                                           | IMDG Code segregation group:       | - Keine -                                                                                    |

#### Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** 3082

**14.4. Verpackungsgruppe:** III

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.  
(Hexanedioic acid, polymer with 2-oxiranylmethyl neodecanoate)

**14.5. Umweltgefahren:** Bei Packungsgrößen von über 5 kg/l ist das Mittel als umweltgefährlich (Symbol: Fisch und Baum) zu etikettieren.

**14.3. Transportgefahrenklassen:** 9  
**Gefahrenkennzeichnung(en):** 9

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nein.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Sondervorschriften:** Umfasst von:

Jugendarbeitsschutzgesetz.  
RICHTLINIE 2012/18/EU (Seveso), E2 Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Chronisch 2: Spalte 2: 200 t, Spalte 3: 500 t.  
Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden; wenn dies zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich, der Luftgrenzwert unterschritten und die Aufsicht durch einen Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.  
Bestandteile des Produkts in der TRGS 905: Keine.  
Störfallverordnung: Nicht umfasst.  
Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Deutlich wassergefährdend).

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Sonstige Information:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

| Version | Überarbeitet am | Verantwortlich | Änderungen |
|---------|-----------------|----------------|------------|
| 1.0.0   | 06.04.2026      | Kim/DEKK       | Neues SDS  |

**Abkürzungen:**  
DNEL: Derived No Effect Level  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
PNEC: Predicted No Effect Concentration  
STOT: Specific Target Organ Toxicity  
UFI: Unique formula identifier.  
vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative

**Sonstige Information:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für dieses Produkt ausgearbeitet und gilt auch nur für dieses Produkt. Es basiert auf unserem derzeitigen Wissen und den Informationen, die der Lieferant zum Zeitpunkt der Ausarbeitung zur Verfügung stellen konnte. Das Sicherheitsdatenblatt entspricht den geltenden Vorschriften zur Ausarbeitung von Sicherheitsdatenblättern in Übereinstimmung mit der Verordnung 1907/2006/EG (REACH) mit späteren Änderungen.

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top A

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

**Trainingsrat:** Eine gründliche Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblatts ist eine Voraussetzung.

**Notizen zu Lieferanten:** Zusätzliche Kennzeichnung:  
  
VOC-Gehalt:  
Der Grenzwert ist 140 g VOC/l.  
Dieses Produkt enthält maximal 43 g VOC/l.  
UFI: KHR1-T0J5-X004-VKC8

**Einstufungsmethode:** Berechnung auf dem Hintergrund der Gefahren für die bekannten Bestandteile.

### Gefahrenhinweise

H301 Giftig bei Verschlucken.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.  
H311 Giftig bei Hautkontakt.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H330 Lebensgefahr bei Einatmen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

**Qualitätssicherung des SDB:** Kim/DEKK

### SDB ist erstellt durch

Firma: DEKK - din eksterne kemikollega  
Adresse: Bramdrupvej 100  
PLZ: 6040  
Ort: Egtved  
Land: DÄNEMARK  
E-Mail: kim@dekk.dk  
Telefon: 93 92 48 52  
Homepage: www.dekk.dk

**Land:** DE

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname:** CC Sealer PU Top B  
**UFI:** 9JV1-K0YU-A00D-YMR9  
**Waren Nr**

| Waren Nr | Beschreibung |
|----------|--------------|
| 682      |              |

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlene Anwendungen:** Lack  
Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält allgemeine Informationen zur Chemikalie. Spezifische Anweisungen und Anleitungen gehen aus dem Etikett des Produkts und aus der Gebrauchsanweisung hervor.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant

**Firma:** Contec Coating A/S  
**Adresse:** Axel Kiersvej 30  
**PLZ:** 8270  
**Ort:** Højbjerg  
**Land:** DÄNEMARK  
**Kontaktperson:** Name: Dennis Serwin, Telefon: +4586280290, E-Mail: ds@conteccoating.dk

#### 1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Berlin: +49 30 19240 (Tag und Nacht)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**CLP-Klassifizierung:** Skin Sens. 1;H317  
Acute Tox. 4;H332  
STOT SE 3;H335  
Aquatic Chronic 3;H412

**Wesentliche Auswirkungen:** Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann die Atemwege reizen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Piktogramme



**Signalwörter:** Achtung

#### Enthält

**Stoff:** Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis; Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer;

#### Gefahrenhinweise

- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P280 Schutzhandschuhe tragen.
- P304+340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften zuführen

#### Zusätzliche Informationen

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen. Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

**VOC (Flüchtige organische Verbindung):** Dieses Produkt enthält maximal 1 g VOC/L. Der Grenzwert beträgt 140 g VOC/L (Kat. A/j)

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen.  
Endokrinschädliche Eigenschaften: Keine bekannten Stoffe über einer Menge von 0,1 %.  
Beim Mischen zweier Komponenten müssen die Anweisungen der beiden zugehörigen Sicherheitsdatenblätter befolgt werden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

| Stoff                                                 | CAS-Nr./ EG-Nr./ REACH-Reg.-Nr.                  | Konzentration | Bemerkung | CLP-Klassifizierung                                                                               |
|-------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|---------------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis | 666723-27-9                                      | 25 - 50 %     | 9         | Skin Sens. 1B;H317<br>Acute Tox. 4;H332<br>STOT SE 3;H335<br>Aquatic Chronic 3;H412<br><br>EUH204 |
| Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer              | 28182-81-2<br>500-060-2<br>01-2119488934-20-0000 | 25 - 50 %     | 9         | Skin Sens. 1;H317<br>Acute Tox. 4;H332<br>STOT SE 3;H335<br><br>EUH204                            |

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

|                              |                                                |         |   |                                                                                                                                                                                                                                   |
|------------------------------|------------------------------------------------|---------|---|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Cyclohexyldimethylamine      | 98-94-2<br>202-715-5<br>01-2119533030-60-xxxx  | < 1 %   |   | Flam. Liq. 3;H226<br>Acute Tox. 3;H301<br>Acute Tox. 3;H311<br>Skin Corr. 1B;H314<br>Eye Dam. 1;H318<br>Acute Tox. 3;H331<br>Aquatic Chronic 3;H412                                                                               |
| Hexamethylen-1,6-diisocyanat | 822-06-0<br>212-485-8<br>01-2119457571-37-xxxx | < 0,5 % | 9 | Acute Tox. 4;H302<br>Skin Irrit. 2;H315<br>Skin Sens. 1;H317<br>Eye Irrit. 2;H319<br>Acute Tox. 1;H330<br>Resp. Sens. 1;H334<br>STOT SE 3;H335<br><br>EUH204<br><br>C ≥ 0.5%: Resp. Sens. 1; H334<br>C ≥ 0.5%: Skin Sens. 1; H317 |

Vollständiger Text der H- / EUH-Sätze - siehe Abschnitt 16.

9 = Bei dem Stoff handelt es sich um ein Isocyanat.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                      |                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Einatmen:</b>     | An die frische Luft gehen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.                                                                                                                                                                               |
| <b>Verschlucken:</b> | Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.                                                                                                                             |
| <b>Hautkontakt:</b>  | Verunreinigte Kleidung ausziehen. Möglichst viel von dem Produkt vorsichtig mit einem Tuch von der Haut abtupfen. Haut mit Seife und lauwarmem Wasser gründlich waschen und anschließend mit Hautcreme einreiben. Bei Ekzembildung ärztlichen Rat suchen. |
| <b>Augenkontakt:</b> | Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.                                                                                                                               |
| <b>Allgemein:</b>    | Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.                                                                                                                                                                                        |

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann durch Hautkontakt zu Sensibilisierung führen. Mögliche Symptome sind Rötungen, Schwellungen, Blasen- sowie Geschwürbildung. Die Symptome entwickeln sich oft nur langsam. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Das Einatmen von Dämpfen führt zu Reizungen der oberen Atemwege.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptome behandeln. Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

|                                |                                                                                                              |
|--------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Geeignete Löschmittel:</b>  | Löschen mit Pulver, Schaum oder Wasserdampf. Nicht gezündete Materialien mit Wasser oder Wasserdampf kühlen. |
| <b>Ungünstige Löschmittel:</b> | Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.                          |

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Wenn es gefahrlos möglich ist, Behälter aus dem brandgefährdeten Bereich entfernen. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und Rauchgasen - frische Luft aufsuchen. Umluftunabhängiges Atemgerät und chemiebeständige Handschuhe tragen.

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal:** Handschuhe tragen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen.  
Falls gefahrlos möglich, Leck abdichten. Gegen den Wind stehen/Abstand von der Quelle halten.

**Einsatzkräfte:** Zusätzlich zu Obigem: Schutzanzug gemäß EN 368, Typ 3, wird empfohlen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation und/oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem, nicht brennbaren Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.  
Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zugang zu fließendem Wasser und Augenspülflasche ist erforderlich. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen.

Durch eine Risikobewertung muss sichergestellt werden, dass die Arbeitnehmer:innen nicht den Auswirkungen von Chemikalien ausgesetzt sind. Die Risikobewertung muss zu Maßnahmen führen, die eine Exposition verhindern.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Sicher und für Kinder unerreichbar sowie nicht zusammen mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Medikamenten und dergleichen lagern.

In fest verschlossener Originalverpackung lagern.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Das Sicherheitsdatenblatt enthält allgemeine Informationen zum Produkt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Etikett und der Gebrauchsanweisung.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Berufliche Expositionsgrenze

| Stoffname                    | Spitzenbegrenzung | ppm   | mg/m <sup>3</sup> | Faser/cm <sup>3</sup> | Kommentare | Bemerkung |
|------------------------------|-------------------|-------|-------------------|-----------------------|------------|-----------|
| Hexamethylen-1,6-diisocyanat | 1;=2=(I)          | 0,005 | 0,035             |                       |            | Sa        |

Sa = Atemwegssensibilisierender Stoff

1;=2=(I) = 15-Minuten-Mittelwert: Überschreitungsfaktor 1, Momentanwert:  
Überschreitungsfaktor 2, Kategorie für Kurzzeitwerte (I) - Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

**Messmethoden:** Die Einhaltung der Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz kann durch Arbeitshygiene-Messungen überprüft werden.

**Rechtsgrundlage:** Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900, Ausgabe Januar 2006. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2025. TRGS 910 Risikobezogenes Maßnahmenkonzept für Tätigkeiten mit krebserzeugenden Gefahrstoffen, Ausgabe Februar 2014. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2025. TRGS 559 Quarzhaltiger Staub, Ausgabe April 2020. TRGS 505 Blei, Ausgabe März 2021. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2022.

### PNEC

| Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2 |                |                  |                       |           |
|-------------------------------------------------------------|----------------|------------------|-----------------------|-----------|
| Exposition                                                  | Wert           | Bewertungsfaktor | Extrapolationsmethode | Bemerkung |
| PNEC Wasser (intermittierende Freisetzung)                  | 1,27 mg/l      |                  |                       |           |
| PNEC Wasser (Frischwasser)                                  | 0,199 mg/l     |                  |                       |           |
| PNEC Sediment (Frischwasser)                                | 44551 mg/kg dw |                  |                       |           |
| PNEC Wasser (Meerwasser)                                    | 0,0199 mg/l    |                  |                       |           |
| PNEC Sediment (Meerwasser)                                  | 4455 mg/kg dw  |                  |                       |           |
| PNEC STP (Abwasserbehandlungsanlage)                        | 100 mg/l       |                  |                       |           |
| PNEC Boden                                                  | 8884 mg/kg dw  |                  |                       |           |
| Dipropylene glycol dimethyl ether, cas-no 111109-77-4       |                |                  |                       |           |
| Exposition                                                  | Wert           | Bewertungsfaktor | Extrapolationsmethode | Bemerkung |
| PNEC Boden                                                  | 0,1 mg/kg dw   |                  |                       |           |
| PNEC Wasser (Frischwasser)                                  | 1 mg/l         |                  |                       |           |
| PNEC Wasser (Meerwasser)                                    | 0,1 mg/l       |                  |                       |           |
| PNEC STP (Abwasserbehandlungsanlage)                        | 10 mg/l        |                  |                       |           |
| PNEC Sediment (Frischwasser)                                | 1,16 mg/kg dw  |                  |                       |           |
| PNEC Sediment (Meerwasser)                                  | 1,16 mg/kg dw  |                  |                       |           |

### DNEL - Arbeitnehmer

| Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2   |           |                  |                 |                              |           |
|---------------------------------------------------------------|-----------|------------------|-----------------|------------------------------|-----------|
| Exposition                                                    | Wert      | Bewertungsfaktor | Dosisdeskriptor | Größter Auswirkungsparameter | Bemerkung |
| Inhalativ DNEL (Langzeit-Exposition - lokale Wirkungen)       | 0,5 mg/m³ |                  |                 |                              |           |
| Inhalativ DNEL (Akute/Kurzzeit-Exposition - lokale Wirkungen) | 1 mg/m³   |                  |                 |                              |           |

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

| Dipropylene glycol dimethyl ether, cas-no 111109-77-4                 |                       |                  |                 |                              |           |
|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------|------------------|-----------------|------------------------------|-----------|
| Exposition                                                            | Wert                  | Bewertungsfaktor | Dosisdeskriptor | Größter Auswirkungsparameter | Bemerkung |
| Dermal DNEL<br>(Langzeit-Exposition<br>- systemische<br>Wirkungen)    | 22,1 mg/kg bw/day     |                  |                 |                              |           |
| Inhalativ DNEL<br>(Langzeit-Exposition<br>- systemische<br>Wirkungen) | 133 mg/m <sup>3</sup> |                  |                 |                              |           |

### DNEL - die allgemeine Öffentlichkeit

| Dipropylene glycol dimethyl ether, cas-no 111109-77-4                 |                        |                  |                 |                              |           |
|-----------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------|-----------------|------------------------------|-----------|
| Exposition                                                            | Wert                   | Bewertungsfaktor | Dosisdeskriptor | Größter Auswirkungsparameter | Bemerkung |
| Inhalativ DNEL<br>(Langzeit-Exposition<br>- systemische<br>Wirkungen) | 15,8 mg/m <sup>3</sup> |                  |                 |                              |           |
| Dermal DNEL<br>(Langzeit-Exposition<br>- systemische<br>Wirkungen)    | 5,26 mg/kg bw/day      |                  |                 |                              |           |
| Oral DNEL<br>(Langzeit-Exposition<br>- systemische<br>Wirkungen)      | 1,67 mg/kg bw/day      |                  |                 |                              |           |

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung.

**Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen.  
Augenschutz gemäß EN 16321.

**Persönliche Schutzausrüstung, Schutz der Haut:** Geeignete Schutzkleidung tragen.

**Persönliche Schutzausrüstung, Handschutz:** Handschuhe tragen. Art des Materials: Nitrilkautschuk.  
Handschuhe gemäß EN 374.  
Die Durchbruchzeit für dieses Produkt ist unbekannt. Handschuhe häufig wechseln. Die Eignung und Strapazierfähigkeit eines Handschuhs hängt von der Verwendung ab, z. B. der Häufigkeit und Dauer des Kontakts, der Materialdicke, Funktionalität und Chemikalienbeständigkeit. Lassen Sie sich immer vom Handschuhlieferanten beraten.

**Persönliche Schutzausrüstung, Atemschutz:** Beim Auftragen des Produkts in schlecht belüfteten Bereichen muss eine Atemschutzmaske oder eine angemessene Belüftung verwendet werden.  
Filtertyp: A P.  
Atemschutz gemäß einer der folgenden Normen: EN 136/140/145.  
Atemschutzausrüstung mit Frischluftzufuhr muss bei Arbeiten mit isocyanathaltigen Produkten getragen werden, die Aerosole oder Sprühnebel ausbilden.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Parameter | Wert/Einheit |
|-----------|--------------|
|-----------|--------------|

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

|                 |                                     |
|-----------------|-------------------------------------|
| Aggregatzustand | flüssig                             |
| Farbe           | Keine Daten                         |
| Geruch          | Keine Daten                         |
| Löslichkeit     | Nicht löslich in Folgendem: Wasser. |

| Parameter                                          | Wert/Einheit | Bemerkungen |
|----------------------------------------------------|--------------|-------------|
| Geruchsschwelle                                    | Keine Daten  |             |
| Schmelzpunkt                                       | Keine Daten  |             |
| Gefrierpunkt                                       | Keine Daten  |             |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich       | Keine Daten  |             |
| Entzündbarkeit                                     | Keine Daten  |             |
| Entzündbarkeitsgrenzen                             | Keine Daten  |             |
| Untere und obere Explosionsgrenze                  | Keine Daten  |             |
| Flammpunkt                                         | Keine Daten  |             |
| Zündtemperatur                                     | Keine Daten  |             |
| Zersetzungstemperatur                              | Keine Daten  |             |
| pH (Lösung zum Gebrauch)                           | Keine Daten  |             |
| pH (Konzentrat)                                    | < 11,5       |             |
| Kinematische Viskosität                            | Keine Daten  |             |
| Viskosität                                         | Keine Daten  |             |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) | Keine Daten  |             |
| Dampfdruck                                         | Keine Daten  |             |
| Dichte                                             | Keine Daten  |             |
| Relative Dichte                                    | Keine Daten  |             |
| Relative Dampfdichte                               | Keine Daten  |             |
| Relative Dichte (gesättigte Luft)                  | Keine Daten  |             |
| Partikeleigenschaften                              | Keine Daten  |             |

### 9.2. Sonstige Angaben

Sonstige Information: Nein.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit Folgendem: Alkohole/ Amine.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannte Information.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Kontakt mit Feuchtigkeit und Wasser vermeiden.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Alkohole/ Amine.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden. Gefahr des Einatmens von Isocyanaten, wenn Produkt auf über 150 °C erhitzt wird, z. B. beim Schweißen auf dem

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

ausgehärteten Produkt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Akute Toxizität - oral:

###### Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis, cas-no 666723-27-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|--------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | > 2000 mg/kg |            | OECD 423    |        |

###### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert          | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|---------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | >- 5000 mg/kg |            | OECD 423    |        |

###### Cyclohexyldimethylamine, cas-no 98-94-2

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
|            | ATE     |                 | 272 mg/kg |            |             |        |

###### Hexamethylen-1,6-diisocyanat, cas-no 822-06-0

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
|            | ATE     |                 | 746 mg/kg |            |             |        |

###### Dipropylene glycol dimethyl ether, cas-no 111109-77-4

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert       | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | 3300 mg/kg |            |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

Verschlucken kann zu Unwohlsein führen.

##### Akute Toxizität - dermal:

###### Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis, cas-no 666723-27-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|--------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | > 2000 mg/kg |            | OECD 402    |        |

###### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|--------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | > 2000 mg/kg |            | OECD 402    |        |
| Kaninchen  | LD50    |                 | > 2000 mg/kg |            |             |        |

###### Cyclohexyldimethylamine, cas-no 98-94-2

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert      | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
|            | ATE     |                 | 380 mg/kg |            |             |        |

###### Dipropylene glycol dimethyl ether, cas-no 111109-77-4

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|--------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | LD50    |                 | > 2000 mg/kg |            |             |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

##### Akute Toxizität - inhalativ:

###### Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis, cas-no 666723-27-9

| Organismus | Testart                | Expositionszeit | Wert       | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|------------------------|-----------------|------------|------------|-------------|--------|
|            | ATE<br>(Stäube/Nebel)  |                 | 1,5 mg/l   |            |             |        |
| Ratte      | LC50<br>(Stäube/Nebel) | 4 h             | 0,390 mg/l |            | OECD 403    |        |

###### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|------------|-------------|--------|
|------------|---------|-----------------|------|------------|-------------|--------|

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

|       |                        |     |            |  |          |  |
|-------|------------------------|-----|------------|--|----------|--|
| Ratte | LC50<br>(Stäube/Nebel) | 4 h | 0,390 mg/l |  | OECD 403 |  |
|       | ATE<br>(Stäube/Nebel)  |     | 1,5 mg/l   |  |          |  |

### Cyclohexyldimethylamine, cas-no 98-94-2

| Organismus | Testart      | Expositionszeit | Wert   | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|--------------|-----------------|--------|------------|-------------|--------|
|            | ATE (Dämpfe) |                 | 3 mg/l |            |             |        |

### Hexamethylen-1,6-diisocyanat, cas-no 822-06-0

| Organismus | Testart      | Expositionszeit | Wert       | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|--------------|-----------------|------------|------------|-------------|--------|
|            | ATE (Dämpfe) |                 | 0,124 mg/l |            |             |        |

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

### Ätzend/reizend für die Haut

#### Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis, cas-no 666723-27-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion    | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|---------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Nicht reizend | OECD 404    |        |

#### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion    | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|---------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Nicht reizend | OECD 404    |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

#### Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis, cas-no 666723-27-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion    | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|---------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Nicht reizend | OECD 405    |        |

#### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion    | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|---------------|-------------|--------|
| Kaninchen  |         |                 |      | Nicht reizend | OECD 405    |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

#### Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis, cas-no 666723-27-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion                | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|---------------------------|-------------|--------|
| Maus       |         |                 |      | Sensibilisierend<br>Haut. | OECD 429    |        |

#### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion                   | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|------------------------------|-------------|--------|
| Maus       |         |                 |      | Sensibilisierung<br>der Haut | OECD 429    |        |

Kann durch Hautkontakt zu Sensibilisierung führen. Mögliche Symptome sind Rötungen, Schwellungen, Blasen- sowie Geschwürbildung. Die Symptome entwickeln sich oft nur langsam.

### Keimzellmutagenität

#### Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis, cas-no 666723-27-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion                                             | Testmethode           | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|--------------------------------------------------------|-----------------------|--------|
|            |         |                 |      | Keine<br>erbgutverändern<br>den Effekte<br>beobachtet. | Ames test OECD<br>471 |        |

#### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

| Organismus    | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion          | Testmethode        | Quelle |
|---------------|---------|-----------------|------|---------------------|--------------------|--------|
| Säugerzellen. |         |                 |      | Keine Indikationen. | OECD 476           |        |
| Säugerzellen. |         |                 |      | Keine Indikationen. | OECD 473           |        |
| Bakterie      |         |                 |      | Keine Indikationen. | OECD 471 Ames test |        |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

### Krebserzeugende Eigenschaften:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### Reproduktionstoxizität:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### Einmalige STOT-Exposition

#### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion        | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------|-------------------|-------------|--------|
|            |         |                 |      | Einatmen. Reizend |             |        |

Das Einatmen von Dämpfen führt zu Reizungen der oberen Atemwege.

**Wiederholte STOT-Exposition:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Aspirationsgefahr:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine bekannten Stoffe über einer Menge von 0,1 %.

### Andere toxikologische Eigenschaften

#### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert                  | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------------------|------------|-------------|--------|
| Ratte      | NOAEL   | 90 d            | 3,3 mg/m <sup>3</sup> | Einatmen.  | OECD 413    |        |

Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis, cas-no 666723-27-9

| Organismus   | Art                     | Expositionszeit | Testart  | Wert         | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|--------------|-------------------------|-----------------|----------|--------------|------------|-------------|--------|
| Fische       | Danio rerio             | 96 h            | 96hLC50  | 35,2 mg/l    |            | OECD 203    |        |
| Krustentiere | Daphnia magna           | 48 h            | 48hEC50  | > 100 mg/l   |            | OECD 202    |        |
| Algen        | Desmodesmus subspicatus | 72 h            | 72hErC50 | 72 mg/l      |            | OECD 201    |        |
| Bakterie     |                         |                 | EC50     | > 10000 mg/l |            | OECD 209    |        |

#### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Art         | Expositionszeit | Testart | Wert       | Konklusion | Testmethode                         | Quelle |
|------------|-------------|-----------------|---------|------------|------------|-------------------------------------|--------|
| Fische     | Danio rerio | 96 h            | 96hLC50 | > 100 mg/l |            | Directive 67/548/EEC, Annex V, C.1. |        |

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

|              |                         |      |          |              |  |                                     |  |
|--------------|-------------------------|------|----------|--------------|--|-------------------------------------|--|
| Krustentiere | Daphnia magna           | 48 h | 48hEC50  | > 100 mg/l   |  | Directive 67/548/EEC, Annex V, C.2. |  |
| Algen        | Scenedesmus subspicatus | 72 h | 72hErC50 | 199 mg/l     |  | Directive 67/548/EEC, Annex V, C.3. |  |
| Bakterie     |                         | 3 h  | 3hEC50   | > 10000 mg/l |  | Richtlinie 88/302/EWG               |  |

### Dipropylene glycol dimethyl ether, cas-no 111109-77-4

| Organismus   | Art                     | Expositionszeit | Testart | Wert        | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|--------------|-------------------------|-----------------|---------|-------------|------------|-------------|--------|
| Fische       | Poecilia reticulata     | 96 h            | 96hLC50 | > 1000 mg/l |            |             |        |
| Algen        | Desmodesmus subspicatus | 72 h            | 72hEC50 | > 1000 mg/l |            | OECD 201    |        |
| Krustentiere | Daphnia magna           | 24 h            | 24hEC50 | > 1000 mg/l |            | OECD 202    |        |

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Hydrophiles aliphatisches Polyisocyanat auf HDI-Basis, cas-no 666723-27-9

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion                        | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|------|-----------------------------------|-------------|--------|
|            |     | 28 d            |         | 0 %  | Nicht leicht biologisch abbaubar. | OECD 301 F  |        |

#### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion                        | Testmethode                          | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|------|-----------------------------------|--------------------------------------|--------|
|            |     | 28 d            |         | 2 %  | Nicht leicht biologisch abbaubar. | Directive 67/548/EEC, Annex V, C.4.E |        |
|            |     | 28 d            |         | 0 %  | Nicht leicht biologisch abbaubar. | OECD 302 C                           |        |

### Dipropylene glycol dimethyl ether, cas-no 111109-77-4

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|------|------------|-------------|--------|
|            |     | 28 d            |         | 25 % |            | OECD 302 B  |        |

Voraussichtlich nicht biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### Hexamethylen-1,6-diisocyanat-Homopolymer, cas-no 28182-81-2

| Organismus | Art | Expositionszeit | Testart | Wert  | Konklusion                                  | Testmethode | Quelle |
|------------|-----|-----------------|---------|-------|---------------------------------------------|-------------|--------|
|            |     |                 | BCF     | 706,2 | Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten. |             |        |
|            |     |                 | Log Pow | 8,38  | Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten. |             |        |

Keine Bioakkumulation erwartet.

### 12.4. Mobilität im Boden

Testdaten sind nicht erhältlich.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine bekannten Stoffe über einer Menge von 0,1 %.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wenn dieses Produkt wie geliefert zu Abfall wird, erfüllt es die Kriterien für gefährlichen Abfall (Richtlinie 2008/98/EU). Verschüttungen und Abfälle in verschlossenen, lecksicheren Behältnissen für die Entsorgung auf der lokalen Deponie für gefährliche Abfälle sammeln.

**Abfallkategorien:** AVV-Schlüssel: Je nach Einsatz- und Anwendungsbereich 08 05 01\* Isocyanatabfälle  
Absorber/Tuch, das mit dem Produkt verunreinigt ist: 15 02 02\* Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
Gehärtetes Produkt: 08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|                                                    |                  |                                 |                  |
|----------------------------------------------------|------------------|---------------------------------|------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>             | Nicht anwendbar. | <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b> | Nicht anwendbar. |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Nicht anwendbar. | <b>14.5. Umweltgefahren:</b>    | Nicht anwendbar. |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Nicht anwendbar. |                                 |                  |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nein.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Sondervorschriften:** Umfasst von:

Jugendarbeitsschutzgesetz.

Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden; wenn dies zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich, der Luftgrenzwert unterschritten und die Aufsicht durch einen Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.

Bestandteile des Produkts in der TRGS 905: Keine.

Störfallverordnung: Nicht umfasst.

TRGS 430 Isocyanate - Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Deutlich wassergefährdend).

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Sonstige Information:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026

Version: 1.0.0

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

| Version | Überarbeitet am | Verantwortlich | Änderungen |
|---------|-----------------|----------------|------------|
| 1.0.0   | 06.04.2026      | Kim/DEKK       | Neues SDS  |

#### Abkürzungen:

DNEL: Derived No Effect Level  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
PNEC: Predicted No Effect Concentration  
STOT: Specific Target Organ Toxicity  
UFI: Unique formula identifier.  
vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative

#### Sonstige Information:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für dieses Produkt ausgearbeitet und gilt auch nur für dieses Produkt. Es basiert auf unserem derzeitigen Wissen und den Informationen, die der Lieferant zum Zeitpunkt der Ausarbeitung zur Verfügung stellen konnte. Das Sicherheitsdatenblatt entspricht den geltenden Vorschriften zur Ausarbeitung von Sicherheitsdatenblättern in Übereinstimmung mit der Verordnung 1907/2006/EG (REACH) mit späteren Änderungen.

#### Trainingsrat:

Eine gründliche Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblatts ist eine Voraussetzung.

Industrielle und gewerbliche Anwender müssen dokumentieren können, dass sie eine Schulung im sicheren Gebrauch von Diisocyanaten absolviert haben, bevor sie das Produkt verwenden. Die Schulung muss mindestens alle fünf Jahre aufgefrischt werden.

#### Notizen zu Lieferanten:

Zusätzliche Kennzeichnung:

VOC-Gehalt:  
Der Grenzwert ist 140 g VOC/l.  
Dieses Produkt enthält maximal 1 g VOC/l.  
UFI: 9JV1-K0YU-A00D-YMR9

#### Einstufungsmethode:

Berechnung auf dem Hintergrund der Gefahren für die bekannten Bestandteile.

#### Gefahrenhinweise

|      |                                                                                     |
|------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                                   |
| H301 | Giftig bei Verschlucken.                                                            |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                                              |
| H311 | Giftig bei Hautkontakt.                                                             |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.                   |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                                                           |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                                        |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                                    |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                                                    |
| H330 | Lebensgefahr bei Einatmen.                                                          |
| H331 | Giftig bei Einatmen.                                                                |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                                  |
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.                                                           |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                          |

#### Ergänzende Gefahrenmerkmale

|        |                                                              |
|--------|--------------------------------------------------------------|
| EUH204 | Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
|--------|--------------------------------------------------------------|

Qualitätssicherung des SDB: Kim/DEKK

SDB ist erstellt durch

# Sicherheitsdatenblatt

## CC Sealer PU Top B

Veröffentlicht: 06.04.2026  
Version: 1.0.0

Firma: DEKK - din eksterne kemikollega  
Adresse: Bramdrupvej 100  
PLZ: 6040  
Ort: Egtved  
Land: DÄNEMARK  
E-Mail: kim@dekk.dk  
Telefon: 93 92 48 52  
Homepage: www.dekk.dk

**Land:** DE